

416812-2026 - Contract modification

Germany – Floor-screed works – Estrich (inkl. Hohlboden / DoBo OG)

OJ S 115/2026 17/06/2026

Contract modification notice

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landkreis Starnberg

Email: ausschreibungen-finanzen@lra-starnberg.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Estrich (inkl. Hohlboden / DoBo OG)

Description: Für den Neubau eines 4-zügigen Gymnasiums mit Sporthalle und Freianlagen in Herrsching benötigt der Landkreis Starnberg folgende Leistung: Estrich inkl. Hohlboden. Die Doppel-Boden Platten in den Technikräumen müssen ausgebessert werden, da diese bei den ELT- und den innentür-Arbeiten beschädigt wurden. Durch Beschädigung Dritter wurden Reparatur-Arbeiten erforderlich. Aus Gründen der Gewährleistung müssen die Arbeiten von dem gleichen Unternehmen ausgeführt werden. Es handelt sich um zusätzliche Leistungen, welche technisch zum Werkerfolg erforderlich wurden.

Procedure identifier: 5e0bec3e-6661-46ef-b964-88a14d6a4cd2

Internal identifier: NGH_EU_14/23

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45262321 Floor-screed works

2.1.2. Place of performance

Town: Herrsching am Ammersee

Postcode: 82211

Country subdivision (NUTS): Starnberg (DE21L)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Estrich (inkl. Hohlboden / DoBo OG)

Description: Für den Neubau eines 4-zügigen Gymnasiums mit Sporthalle und Freianlagen in Herrsching benötigt der Landkreis Starnberg folgende Leistung: Estrich inkl. Hohlboden. Die Doppel-Boden Platten in den Technikräumen müssen ausgebessert werden, da diese bei den ELT- und den innentür-Arbeiten beschädigt wurden. Durch Beschädigung Dritter wurden

Reparatur-Arbeiten erforderlich. Aus Gründen der Gewährleistung müssen die Arbeiten von dem gleichen Unternehmen ausgeführt werden. Es handelt sich um zusätzliche Leistungen, welche technisch zum Werkerfolg erforderlich wurden.

Internal identifier: NGH_EU_14/23

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45262321 Floor-screed works

5.1.2. Place of performance

Town: Herrsching am Ammersee

Postcode: 82211

Country subdivision (NUTS): Starnberg (DE21L)

Country: Germany

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Organisation whose budget is used to pay for the contract: Landkreis Starnberg

Organisation executing the payment: Landkreis Starnberg

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Lindner SE

Tender:

Tender identifier: NGH_EU_14/23

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: 20 966,18 EUR

The tender was ranked: yes

Contract information:

Identifier of the contract: NGH_3182_ES_35

Date of the conclusion of the contract: 17/08/2023

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: 509354-2023

Identifier of the modified contract: NGH_3182_ES_35

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: Es ist eine zusätzliche Leistung notwendig. Die Doppel-Boden Platten in den Technikräumen müssen ausgebessert werden, da diese bei den ELT- und den innentür-Arbeiten beschädigt wurden. Durch Beschädigung Dritter wurden Reparatur-Arbeiten erforderlich. Aus Gründen der Gewährleistung müssen die Arbeiten von dem gleichen Unternehmen ausgeführt werden. Es handelt sich um zusätzliche Leistungen, welche

technisch zum Werkerfolg erforderlich wurden. Die daraus resultierenden Leistungen stellen eine zusätzliche Leistung dar. Dies ist notwendig und wichtig für den weiteren Bauablauf und um den Baufortschritt nicht zu stören. Diese zusätzlichen Arbeiten waren zudem notwendig, um die geplanten Leistungen ordnungsgemäß auszuführen. Im Hinblick auf die geplante Inbetriebnahme der Schule ist dies der wirtschaftlichste Weg. Bei den zu erbringenden Leistungen durch die Entscheidung und Umsetzung der Inbetriebnahme handelt es sich um solche, die ursprünglich nicht im Leistungsverzeichnis vorgesehen waren. Die Erbringung der Zusatzleistung muss entweder zu längeren Verzögerungen in der Nutzung der Hauptleistung und/oder zu komplexen technischen Anpassungsnotwendigkeiten und/oder zu laufenden Überwachungserfordernissen und/oder Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistung stehen, führen (Ziekow/Völlink, Vergaberecht, 4. Auflage 2020, § 132 GWB Rn. 49). Ein weiterer Auftragnehmer auf der Baustelle hätte weitere Lagerfläche und Aufenthaltsräume für das Personal benötigt. Gleichzeitig wäre dadurch ein erhöhter Koordinierungs- und Überwachungsaufwand auf der Baustelle für den Auftraggeber entstanden. Aufgrund der bevorstehenden Inbetriebnahme der Schule und eventuellen Folgekosten durch den Betrieb (weitere Beschädigungen) ist die Leistung sofort fällig, wodurch ein erhöhter Koordinierungsaufwand entstehen würde, Mehrkosten entstehen würden und die Nutzung der Hauptleistung sich verzögern würde. Hierdurch wären erhebliche Mehrkosten bei dem Auftraggeber entstanden. Diese hätten - zusammen mit den Kosten für den gesteigerten Koordinierungs- und Überwachungsaufwand - zu Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistungen gestanden hätten, geführt. Ein Wechsel wäre auch technisch nicht sinnvoll, da die ausführende Firma die vorangegangenen Leistungen erbracht hat. Eine zusätzliche Abstimmung zwischen den Auftragnehmern kostet zusätzliche Zeit, was somit Mehrkosten verursacht und die Gesamtleistung verzögert. Aus Gründen der Gewährleistung müssen die Arbeiten von dem gleichen Unternehmen ausgeführt werden. Es handelt sich um zusätzliche Leistungen, welche technisch zum Werkerfolg erforderlich wurden. Folglich wäre ein Wechsel des Auftragnehmers mit erheblichen Schwierigkeiten, beträchtlichen Zusatzkosten und technischen Schwierigkeiten für den öffentlichen Auftraggeber verbunden gewesen. Zur Anwendbarkeit der Ausnahme nach § 132 Abs. 2 Nr. 2 GWB muss zusätzlich die Voraussetzung, der Preiserhöhung um nicht mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages, erfüllt sein. Der Preis wurde durch die Zusatzleistungen auch nicht um mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages erhöht. Der ursprüngliche Auftragswert belief sich auf 1.004.198,39 EUR (brutto). Die Summe des Nachtrages beläuft sich auf 20.966,18 EUR (brutto).

7.1.1. Change

Description of modifications: Die Doppel-Boden Platten in den Technikräumen müssen ausgebessert werden, da diese bei den ELT- und den innentür-Arbeiten beschädigt wurden. Durch Beschädigung Dritter wurden Reparatur-Arbeiten erforderlich. Aus Gründen der Gewährleistung müssen die Arbeiten von dem gleichen Unternehmen ausgeführt werden. Es handelt sich um zusätzliche Leistungen, welche technisch zum Werkerfolg erforderlich wurden.

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Landkreis Starnberg
Registration number: 11711450175
Department: 12.21
Postal address: Strandbadstraße 2
Town: Starnberg

Postcode: 82319
Country subdivision (NUTS): Starnberg (DE21L)
Country: Germany
Email: ausschreibungen-finanzen@lra-starnberg.de
Telephone: +49 8151 14877985

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation whose budget is used to pay for the contract
Organisation executing the payment

8.1. ORG-0001

Official name: Lindner SE
Registration number: DE129256988
Town: Arnstorf
Postcode: 94424
Country subdivision (NUTS): Rottal-Inn (DE22A)
Country: Germany
Email: info@Lindner-Group.com

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Registration number: 09-0318006-60
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 207b3383-b7cd-419f-b293-3b93f57d71e2 - 01
Form type: Contract modification

Notice type: Contract modification notice

Notice subtype: 38

Notice dispatch date: 16/06/2026 11:38:41 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 416812-2026

OJ S issue number: 115/2026

Publication date: 17/06/2026